PreConference

(Optional + kostenlos für Teilnehmer des Automotive Day)

Die Zukunft des Systems Engineering in Automotive und Defense

Brauchen wir mit KI, state-of-the-art Toolchains und MBSE in Zukunft überhaupt noch klassisches Engineering?

Die Komplexität sicherheitskritischer Systeme wächst schneller als unsere Fähigkeit, sie zu beherrschen. Moderne Fahrzeuge und Defense-Systeme entstehen aus dem Zusammenspiel zahlreicher Disziplinen, Teams und Werkzeuge. Reichen unsere heutigen Engineering-Methoden dafür noch aus?

KI, modellbasiertes Systems Engineering, durchgängige Toolchains, digitale Zwillinge und automatisierte Verifikation versprechen einen Paradigmenwechsel. Doch welche Ansätze lösen tatsächlich die Probleme – und welche schaffen nur neue?

Dieser interaktive Pre-Conference-Workshop bringt Hersteller, OEMs, Tier-1-Zulieferer und Toolanbieter an einen Tisch. Gemeinsam diskutieren wir Erfahrungen, kontroverse Thesen und Visionen für das Engineering der nächsten Generation. Keine Produktpräsentationen, sondern ein offener Austausch über die Frage:

Wie entwickeln wir in zehn Jahren noch erfolgreiche sicherheitskritische Systeme?

Johannes Trageser, Martin Stockl, Renate Stücka - SodiusWillert - Workshop -

Veranstaltungsort

IBM Innovation Studio
Campus 1
71139 Ehningen

Termin

Am 11. / 12. November 2026

Abendveranstaltung

Kartion
Robert-Bosch-Str. 10
71116 Gärtringen

Transfer IBM --> Kartbahn per Bus



Zur Anmeldung:

www.sodiuswillert.com/de/events/automotive-day

SODIUS WILLERT

Automotive Day



www.sodiuswillert.com

Automotive Systems und Software Engineering

Der Automobilmarkt und andere Märkte, in denen komplexe Produkte für ein reguliertes Umfeld entwickelt werden, ist geprägt von der Notwendigkeit der Zusammenarbeit über Fachbereichsgrenzen hinweg. Ein modernes Fahrzeug, ein Flugzeug oder auch eine Drohne -- solche Systeme können nur dann erfolgreich eingesetzt werden, wenn die verbauten Komponenten und Subsysteme korrekt interagieren.

Die größten Herausforderungen entstehen an den Schnittstellen. Das einzelne Steuergerät funktioniert, das Zusammenspiel der Steuergeräte für eine integrierte Funktion führt jedoch zu Fehlern. Fehler, die unter Umständen gravierende Folgen haben können.

Wie Hersteller und Zulieferer diese Integrationsprobleme angehen können ist das Schwerpunktthema des Automotive Day 2026. Wir sprechen über Lösungsansätze und erste Erfahrungen damit.

Außerdem erwarten Sie natürlich wie in jedem Jahr wieder Praxisberichte, Perspektiven und viel Raum für Diskussionen zur Vertiefung der Anregungen und zum Austausch über Erfahrungen.

Interaktion ist ebenfalls ein wichtiges Element des Automotive Day: Ihre Gesprächsbeiträge und Ihr Feedback sind gefragt in unseren **Breakout-Sessions.**

Nutzen Sie die Gelegenheit, eine Vielzahl aktueller Aspekte des Automotive Systems & Software Engineering komprimiert in zwei Tagen aufzusaugen, und bereichern Sie die Erfahrung aller Teilnehmer durch Ihre aktiven Beiträge. Neben den Agenda Sessions werden Sie reichlich Gelegenheit zu vielen informellen Gesprächen mit anderen Experten haben.

Die Zukunft des Engineerings entscheidet sich nicht an einzelnen Komponenten, sondern am Zusammenspiel vernetzter Funktionen, Domänen und Lieferketten. Auf dem Automotive Day tauschen wir Erfahrungen aus, hinterfragen bestehende Ansätze und entwickeln gemeinsam neue Perspektiven für die Beherrschung wachsender Komplexität.

Automotive Day 2026

Tag 1 - 11.11.

9.30	**Optional:** Registrierung - PreConference	
10.00 - 12.00 **PreConference**	Die Zukunft des Systems Engineering in Automotive & Defense Brauchen wir mit KI, state-of-the-art Toolchains und MBSE in Zukunft überhaupt noch klassisches Engineering? - Workshop -	Johannes Trageser, Martin Stockl, Renate Stücka - SodiusWillert
12.00	Registrierung Automotive Day	
13.00	Welcome & Opening Introduction, sneak preview on IBM ELM Roadmap	Julian Loose, Managing Director - Willert Software Tools, Sky Matthews, Director, ELM and Distinguished Engineer - IBM
13.30	Wenn das Auto zum iPhone wird Die neue Herausforderung des Software Defined Vehicle	Andreas Willert - SodiusWillert Michael Jastram - Formal Mind
13.50	Navigating the Digital Engineering Landscape: Key Foundations	Eran Gery - SodiusWillert (engl.)
14.20	Safety & Security mit Contract Based Design - Entwickeln Sie inhärent robuste Software für Automotive Systeme	Thomas Schütz - Protos
14.50	Kaffeepause	AI Area
15.20	Graptide - Connected Engineering *One Source. Every Link. Built-in.*	Alexander König - XTRONIC
16.00	Podiumsdiskussion - Die Steuergeräte funktionieren, die Fahrfunktion nicht	Thomas Schütz, Andreas Willert, Bernhard Rumpe, Michael Jastram, Anton Obermüller
17.00	KI im Requirements Engineering bei FORVIA HELLA – Vision, aktueller Stand und Live-Demo in DNG mit Raiqon	Stefan Krause - FORVIA HELLA, Szabi Koppany - Raiqon
17.30	Einschätzung zur Digitalisierung & AI in Deutschland	Wolfgang Wendt - General Manager & Technology Leader, IBM DACH
17.50	IBM Quantum Computing - was ist real, was bringt die Zukunft?	Jan-Rainer Lahmann, IBM Distinguished Engineer, World-wide IBM Quantum Ambassador Lead
19.00	Abendveranstaltung: Kartbahn	

Tag 2 - 12.11.

8:45	Eintreffen — Kaffee & Brezn		
9.00 - 9.45	**Optional:** Quantum Data Center Tour		
10.00	Begrüßung und Recap des ersten Tages		Andreas Willert - SodiusWillert Tom Meiler - Milestone
10.15	Bob als AI Frontend für ELM Interaktion via MCP		Peter Schedl - IBM
10.45	Kaffeepause		AI Area
11.15	Die (R)Evolution von Toolchains — Warum ein Ontologie- und Metamodell für den Unternehmenserfolg so wichtig ist		Joachim Engelhardt - SodiusWillert
11.45	From Requirement to Evidence - Der rote Faden im Systems Engineering		Jan Horzella, Oliver Hauck-Doberstein, Domenik Borrs - TKMS Hagenuk Marinekommunikation
12.15	Speedvorstellung der Themen für die Breakout Sessions		
12.30 - 14.00	Mittagspause		AI Area
	Optional: Quantum Data Center Tour 13.15 - 14.00 Uhr		
14.00	**Interaktive Breakout Sessions**	Holistic Engineering	Manfred Sieber, Andreas Willert - SodiusWillert
		Austausch von Daten zwischen Hersteller und Zulieferer mit Schwerpunkt Weiterverarbeitung und Wiederverwendbarkeit	Joachim Engelhardt, SodiusWillert Dominik Schopper - Mercedes-Benz
15.30	Fishbowl-Diskussion: Perspektiven im Automotive/Defense Engineering		
16:00 - 16:15	Wrap up und Verabschiedung		